

Anlage zur Vorlage V/1001/2020

Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Münster über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen vom 29.06.2012 (Amtsblatt der Stadt Münster 2012 S. 85), in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 16.12.2016 (Amtsblatt der Stadt Münster 2016 S. 259)

Auf Grund der §§ 18, 19 und 19a des Straßen- und Wegegesetzes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) vom 23.9.1995 (GV. NW. S. 1028 / SGV. NW. 91) in der derzeit geltenden Fassung und des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206) in der derzeit geltenden Fassung in Verbindung mit §§ 7 und 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) vom 14.7.1994 (GV. NW. S. 666 / SGV. NW. 2023) in der derzeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Münster am 24.06.2020 die nachstehende Änderung zu § 8 Abs. 2, Anlage I (Gebührentarif) der Satzung der Stadt Münster über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen beschlossen:

Artikel 1

Die Gebührenerhebung für Tische und Stühle zur Bewirtung von Gästen nach lfd. Nr. 2 des Gebührentarifs wird befristet für die Zeit vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 ausgesetzt.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Verkündung im Amtsblatt in Kraft.